

3 in den
st der
phin. Für
Fünftürer
arianten
mit 70 kW
mit 45
zu 331
chweite.
u mit bis
(DC). Zu
o (För-
ezogen).

inheit
r mit
60,4-
Reich-
kilome-
wird
kaufen

er war
i Alfa
O Seal
n der-
reich:
r Leis-
) und
0 kW



BYD Dolphin: 4,3 Meter lang



Riesiger Infotainment-Monitor

ab **30.980 Euro** (Comfort)
und **32.980 Euro** (Design);
Förderungen sind abgezogen.

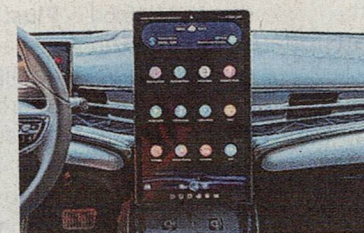
der Wandbox über 150 Kilometer (DC) am Schnelllader. Das können diverse Mitbewerber besser, weil deutlich schneller. Das Ladekabel findet Platz im so genannten „Frunk“ (Kombination aus „front“ und „trunk“), also im vorderen Ladeabteil.

Die WLTP-Reichweiten betragen bis zu 570 (Heckantrieb) bzw. 520 Kilometer (Allrad).

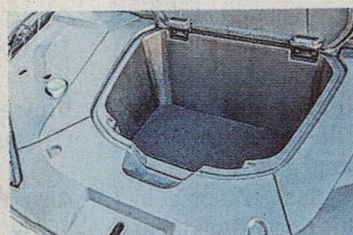
Einstieg ab 42.980 Euro

Die sehr übersichtliche Preisliste des BYD Seal startet bei 47.990 Euro (Heckantrieb), die Allradversion kostet genau 3000 Euro mehr. Abziehen kann man von den Preisen noch die Förderungen, aktuell öffnen sich die Seal-Türen also ab 42.980 bzw. 45.980 Euro.

Die Ausstattung beider Versionen ist überkomplett und umfasst etwa Glas-Panoramadach, Lederausstattung, einen um 90 Grad drehbaren Touchscreen (15,6 Zoll), Wärmepumpe, Vehicle-to-load fürs Laden externer Elektrogeräte, Sitzheizung/-kühlung, 360-Grad-Kamera und eine Sechsjahresgarantie (bis 150.000 Kilometer).



Touchscreen steht hoch oder quer.



Der „Frunk“ nimmt 56 Liter auf.



Schaltzentrale auf der Mittelkonsole



Limousine mit 4,8 Metern Länge

Preiskampf auf dem chinesischen Automarkt ist so gewaltig wie ruinös.

Ruinöser Preiskampf: Autobauer in China haben es derzeit schwer

Überleben werden dieses Gemetzel nur jene chinesischen Autohersteller, die einen langen Atem und viel Geld haben. Und die es vor allem schaffen, außerhalb der Volksrepublik dauerhaft Fuß zu fassen, also in den USA und Europa. Die Spreu wird sich vom Weizen trennen. So ähnlich war es ja auch in den USA und Europa: Von unzähligen Automarken sind nur wenige übriggeblieben; und diese wenigen und traditionsreichen Hersteller segeln meist unter der Flagge eines Mehrmarkenkonzerns. Auf sich allein gestellt, wäre der Großteil wohl gar nicht mehr auf dem Markt.

✉ c.schuhmann@nachrichten.at

WERBUNG

Zeit für Winterreifen!

Intakte Reifen sind die wichtigste Verbindung zwischen Auto und Straße. Am kommenden Mittwoch tritt in Österreich die situative Winterreifenpflicht in Kraft. Um in der kalten Jahreszeit auf widrigste Fahrbedingungen vorbereitet zu sein, sollte die Profiltiefe maximal sein. Vorgeschrieben ist ein Minimum von vier Millimetern. Es wird dringend empfohlen, den Zustand der Reifen am besten noch heute zu überprüfen und gegebenenfalls rechtzeitig neue Winterräder zu bestellen. Einer großen Auswahl stehen unterschiedliche Qualitäten und Preise gegenüber. Oberösterreichs Reifen- und Fahrzeughändler beraten Sie gerne und sorgen im persönlichen Gespräch dafür, dass Sie die richtige Entscheidung treffen.



Foto: Wanggo

Mag. Stefan Deschka,
Reifenexperte,
Landesgremium ÖÖ
Fahrzeughandel

WKÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Der Fahrzeughandel